

Die Alterung im Gesicht rückgängig machen...

...geht das ohne Operation?

Es ist ein Wunschtraum der meisten Menschen, auch im Alter gut auszusehen. Schön wär's... Aber geht denn das wirklich? Ist die Medizin schon so weit?

Es ist tatsächlich möglich. Kein Messer! Keine Operation!

Um Ihr Gesicht jünger aussehen zu lassen, muss der behandelnde Arzt zuerst einmal verstehen, was denn eigentlich die Alterung in Ihrem Gesicht ausmacht, was sich an Ihnen mit dem Alter verändert hat. Besonders hilfreich sind dabei auch Fotografien aus Ihrer Jugend. Besonders wichtig ist mir als behandelnder Arzt, dass Sie selbst als Patientin/Patient genau verstanden haben, was im Rahmen der natürlichen Alterung mit Ihrem Gesicht passiert ist. Nur so kann ich Sie optimal beraten. Und nur so werden Sie akzeptieren, was ich Ihnen zur Verbesserung Ihres Aussehens vorschlage. Die Entscheidung für eine jeweilige Behandlungsart treffen am Ende Sie selbst.

Die Alterung des Gesichts ist ein sehr komplexer Vorgang. Aus meiner Erfahrung in der Behandlung alternder Gesichter habe ich versucht, Ihnen die 18 wesentlichen Alterungs-Punkte aufzuzeichnen, um auch Ihre Sichtweise ein wenig zu trainieren. Sie könnten sich mit diesem Wissen z.B. vor den gut beleuchteten Badspiegel stellen und schauen, ob Sie den einen oder anderen Punkt bei sich entdecken. Nachfolgend die Beschreibung der typischen Alterungs-Kennzeichen im Gesicht:

1. Die Augenbrauen werden innen deutlich nach oben gezogen (bei jungen Frauen stehen sie tief). BOTOX kann sie wieder absinken lassen.

2. Die Augenbrauen fallen nach außen ab und haben deutlich am Volumen der Jugendjahre verloren. Bei manchen Frauen wirken sie regelrecht skelettiert. Normal ist, dass die Augenbrauen bei Frauen mindestens waagrecht verlaufen, besser nach außen oben ansteigen und dann mit einem kleinen Kaulquappenschwanz nach unten umbiegen. Bei Männern sollten sie idealer Weise waagrecht verlaufen. Ein Wiederaufbau der Augenbrauen mit Hyaluronsäuren oder mit Eigenfett kann die jugendliche Augenbraue zurückformen.

3. Die Oberlider weisen „überschüssige“ Haut auf. Dies liegt am Volumenverlust der Augenbrauen. Meist streben Frauen zur Verbesserung eine Oberlidstraffung an, um sich die Oberlider besser schminken zu können. Männer kommen meist viel später als Frauen zur Oberlidstraffung.

4. Die Achse des Augenlides ist von innen nach außen abgesun-

ken. Am besten können Sie das bei geschlossenen Augen erkennen. Bei jungen Frauen und Männern steigt die Lidachse sanft nach außen an. Eine Korrektur ist nur operativ möglich.

5. Über den äußeren Augenbrauen bilden sich typische Stirnfalten, weil die meisten Menschen intuitiv versuchen, durch aktive Betätigung der Stirnmuskulatur die Brauen nach oben zu ziehen und damit die störende Oberlidhaut etwas zu reduzieren. Die Oberlidstraffung kann Abhilfe schaffen.

6. Krähenfüße: An den äußeren Augenwinkeln bilden sich typische, horizontale Falten, allgemein als „Krähenfüße“ bezeichnet. Sie können mit BOTOX oder Unterlidstraffung erfolgreich behandelt werden.

7. Die dunklen Augenringe sind ein stark hervortretendes Alterungszeichen, das meist unterschätzt wird. Sie bilden einen Schatten unter den Augen, der müde und ausgezehrt aussehen lässt. Kommen „Tränensäcke“ (sich vorstülpende Fettgewebepolster aus der Augenhöhle) hinzu, wird der Alterungseindruck hierdurch noch verstärkt. Leicht lassen sich die Augenringe mit Hyaluronsäuren korrigieren. Alternativ und dauerhaft hilft die Unterlidstraffung mit Midface-Lift.

8. Die Hautsäckchen an den äußeren Unterlidern finden sich fast bei jedem Menschen ab einem gewissen Alter. Ich beseitige sie seit Jahren erfolgreich über ein Midface-Lift, also eine ambulante Operation in örtlicher Betäubung.

9. Die Zornesfalten (vertikale Falten) und die „Alt-Kanzler-Schröder-Falten“ (horizontale Falten an der Nasenwurzel) sind eine Therapie-Domäne für BOTOX, unter Umständen zusammen mit der Anwendung von leichteren Hyaluronsäuren.

10. Horizontale Stirnfalten entstehen durch einen Elastizitätsverlust der Stirnhaut. Vielfach werden sie durch ein operatives Stirnlift behandelt. Moderne Hyaluronsäuren (z.B. VOLLBELLA®) können Abhilfe ohne Operation schaffen.

11. Eingesunkene Schläfen finden sich bei Frauen sehr viel häufiger als bei Männern. Sie skelettieren das Obergesicht regelrecht und sind ein Hauptgrund für abgesunkene Augenbrauen. Eine Gesichtsmodellierung mit Hyaluronsäuren oder eine Eigenfett-Transplantation können Abhilfe schaffen.

12. Eingefallene Wangen sind ein deutliches Zeichen für den Volumenverlust im Gesicht, der mit zunehmendem Alter bei allen Menschen entsteht. Bei kräftigen Menschen tritt er weniger zutage

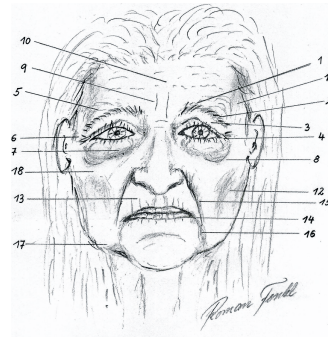
als bei schlanken, weshalb kräftigere Menschen länger jung auszusehen scheinen. Eine Korrektur mit Hyaluronsäuren ist genauso möglich wie mit Eigenfett.

13. Die Oberlippe ist ein echtes „Problemkind“. Mit zunehmendem Alter verliert sie bei allen Menschen nicht nur an Volumen (sie wird flacher), sondern sie wird dadurch auch länger und überdeckt zunehmend die vordere Zahnreihe des Oberkiefers. Das macht alt. Ferner verliert sie auch ihre Form: Der bei jungen Menschen typische, abgesetzte Lippenrand (neu-medizinisch: White Roll) verschwindet zunehmend, das Lippengrübchen (vertikale Mittellinien zwischen Nase und Oberlippenrot) wird immer flacher und das Lippenrot wird schmaler. Studien zeigen, dass sich sowohl Ober- als auch Unterlippe mit zunehmendem Alter regelrecht nach innen rollen! Bei Frauen entstehen vertikale Hautfalten, in die sich der Lippenstift unangenehm verläuft. Abhilfe schafft eine Lippenmodellierung mit Hyaluronsäure, bei der die früheren Lippenkonturen schrittweise nachempfunden werden können (bitte frühere Fotos mitbringen!). Die Herstellung entstehender „Schlauchbootlippen“ ist bei uns streng verboten. Sollte sich eine zu lange Oberlippe mit Hyaluronsäuren nicht ausreichend korrigieren lassen, kann ein operatives Liplift leicht und optimal korrigieren.

14. Die Mundwinkel sacken nach unten ab und lassen ein Gesicht traurig oder „sauer“ aussehen. Die Ursache liegt im Substanzverlust des Mittelgesichts. Mit Hyaluronsäuren können die Mundwinkel zu einem freundlicheren Ausdruck angehoben werden, ohne OP.

15. Die vertieften Nasen-Lippen-Falten (Nasolabialfalten) sind für sehr viele Menschen sehr störend. Die Ursache liegt jedoch woanders, nämlich im Volumen- und Substanzverlust des Mittelgesichts. Diese Falte kann „direkt“ korrigiert werden durch Einbringen von Hyaluronsäuren. Besser und natürlicher ist die „indirekte“ Korrektur durch Wiederaufbau des Volumenverlusts im Mittelgesicht durch die neuartigen „festen“ Hyaluronsäuren, also durch sog. Gesichtsmodellierung.

16. Die Marionettenfalten als Verlängerung der Mundwinkel lassen ein Gesicht leicht traurig aussehen. Gerade bei Frauen kommen sie besonders häufig vor und können verärgert oder traurig aussehen lassen. Mit Hyaluronsäuren lässt sich dies gut ausgleichen. Die Ursache liegt wieder im Mittelgesicht und dem Absinken der Weichteile mit der Schwerkraft nach unten.



Die 18 typischen Alterszeichen des Gesichts.

17. Die „Hamsterbäckchen“, „Merkel-Bäckchen“ oder „Genschler-Bäckchen“ lassen gealtert aussehen. Sie entstehen durch ein Absinken des Mittelgesichts nach unten, vorwiegend durch Verlust von Knochen- und Weichteilsubstanz. Ein operatives Anheben des Mittelgesichts, zusammen mit Volumen-Unterstützung des Mittelgesichts (Hyaluronsäuren) kann hier oft bessere Abhilfe schaffen als ein Facelift. Wer keine operativen Maßnahmen mag, kann mit Hyaluronsäure-Einbringung in das Dreieck zwischen Kinn- und Merkelbäckchen-Kontur eine Konturverbesserung der Kieferlinie erzielen. Ein zusätzlicher Aufbau des hinteren Kieferwinkels verstärkt den Korrektoreffekt deutlich.

18. Der Jochbogen ist der wichtigste und zentralste Teil des Gesichts, sozusagen der „Anker des Gesichts“. Hierhin bringen Frauen Rouge auf, um seine Prominenz zu verstärken und ihrem Gesicht eine schönere Form zu geben. Bei Männern betont der Jochbogen die attraktive männliche „Kantigkeit“ des Gesichts. An dieser zentralen Stelle beginnt der klassische Aufbau im Rahmen der Gesichtsmodellierung mit Hyaluronsäuren. Indem der mit dem Alter geschwundene Knochen des Jochbogens wieder aufgebaut und die verlorenen Weichteile mit langlebigen Hyaluronsäuren ersetzt werden, straffen sich die abgesunkenen Gesichtsstrukturen wieder nach oben, wie beim jungen Gesicht. Daher nennt man dieses Vorgehen das „Facelift aus der Spritze“.

Sie haben, sehr geehrte Leserinnen und Leser, 18 wichtige Punkte kennen gelernt, die Ihr Gesicht möglicherweise altern lassen, es jedoch auch wieder jünger machen könnten. Hyaluronsäuren und BOTOX, natürliche und biologisch hochwirksame Substanzen, sind ein Segen der modernen Plastischen und Ästhetischen Chirurgie. Hyaluronsäure gibt den Gesichtsstrukturen nicht nur Form,

sondern zieht auch in hohem Maße Wasser ins Gewebe, um diesem die natürliche Elastizität wiederzugeben. Hyaluronsäuren halten zum Teil bis zu 2 Jahren und bauen zudem auch dauerhaft neues Gewebe auf, ein erwünschter Effekt. BOTOX, die ungefährlichste Substanz von allen, vor der so viele Menschen völlig sinnlos Angst haben, wird gezielt in diejenigen Muskeln gespritzt, die übertriebene Mimik aufweisen und ungewollte Falten produzieren. Die übrige Mimik des Gesichts bleibt unberührt.

Alle erwähnten Substanzen (außer Eigenfett) werden wieder abgebaut, können also dauerhaft keinerlei Schaden anrichten. Eine Angst vor dem berühmten „entstellten Gesicht“ ist also völlig unbegründet. Unsere Patienten bekommen während der Behandlung einen Spiegel in die Hand und können auf Wunsch mitentscheiden. Meist sind ca. 3-4 ambulante Behandlungssitzungen erforderlich, um ein Gesicht vollständig zu verjüngen. Nach jeder Behandlung sollten Sie 1-2 Tage Schonung einplanen, da es zu leichteren Schwellungen kommen kann. Ein kleiner Bluterguss ist immer möglich, trotz aller Sorgfalt. Aber das ist ja durchaus alltäglich. Man kann sich ja mal an der Kellertreppe gestoßen haben ...

Die Gesichtsmodellierung lässt sich bei Menschen aller Altersklassen anwenden, eben angepasst an das jeweilige Alter und die jeweiligen Bedürfnisse und Erfordernisse. Ein persönliches Gespräch mit mir, Ihrem Arzt, legen wir gemeinsam das für Sie optimale Vorgehen fest, um Ihr Lebensgefühl zu verbessern, damit Sie sich wohler fühlen, in Ihrer Haut ...

Dr. med. Roman Fenkl
Praxis für Plastische und
Ästhetische Chirurgie
Zentrum für
Augenlid-Chirurgie
Moselstraße 1
64347 Griesheim
Tel. 06155-878884
Mail: Kontakt@Dr-Fenkl.de
www.Dr-Fenkl.de



Mitglied der „Deutschen Gesellschaft für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie“ (DGPRÄC)